

Rahmenvertrag für Finanztermingeschäfte: EMIR-Anhang | *Master Agreement for Financial Futures Transactions: EMIR Annex*



Die Vermögensbank.

Konto-/Depot-Nr. |
(Securities) Account No.

(Bitte füllen Sie das Formular gut leserlich in Druckbuchstaben aus)
(Please complete the form legibly in block capitals)

Zwischen | *Between*

Angaben der Vertragspartner | *Details of the parties*

Erster Konto-/Depotinhaber/Firmenbezeichnung |
First (securities) account holder/company name

Zweiter Konto-/Depotinhaber |
Second (securities) account holder

Firmenbezeichnung | *Company name*

Frau | *Mrs.* Herr | *Mr.*
Anrede | *Title*

Dr. Prof.
Titel | *Professional title*

Frau | *Mrs.* Herr | *Mr.*
Anrede | *Title*

Dr. Prof.
Titel | *Professional title*

Vorname | *Forename*

Vorname | *Forename*

Name | *Surname*

Name | *Surname*

Straße, Hausnummer (Wohnanschrift) | *Street, house No. (residential address)*

Straße, Hausnummer (Wohnanschrift) | *Street, house No. (residential address)*

PLZ (Wohnanschrift) | *Postal code*

Ort | *City (residential address)*

PLZ (Wohnanschrift) | *Postal code*

Ort | *City*

(nachstehend „Vertragspartner“ genannt)

und | *and*

Name und Anschrift der Bank | *Bank name and address*

V-BANK AG

Name der Bank | *Bank name*

Postfach 310 340

Adresse | *Address*

80103

Postleitzahl | *Postal code*

München, GERMANY

Ort | *City*

(nachstehend „Bank“ genannt)

1. Zweck und Gegenstand des Anhangs

- (1) Ergänzend zu den Bestimmungen des Rahmenvertrages vereinbaren die Parteien zur Erfüllung bestimmter, sich aus EMIR ergebender Anforderungen die nachfolgenden Bestimmungen. Diese gelten nicht für Einzelabschlüsse, die unter die Clearing-Rahmenvereinbarung oder eine andere Vereinbarung über die Abwicklung von Einzelabschlüssen über eine zentrale Gegenpartei fallen.
- (2) Haben die Parteien für den Rahmenvertrag bereits einen EMIR-Anhang vereinbart, wird dieser durch diesen Anhang ersetzt.

2. Begriffsbestimmungen

Im Sinne dieses Anhangs sind:

- „Clearingpflicht“ die nach Artikel 4 Abs. 1, Artikel 4a Abs. 2 oder Artikel 10 Abs. 2 EMIR begründete Pflicht, bestimmte Einzelabschlüsse über eine gemäß Artikel 14 EMIR zugelassene oder gemäß Artikel 25 EMIR anerkannte zentrale Gegenpartei abwickeln zu lassen;
- „EMIR“ die Verordnung (EU) Nr. 648/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2012 über OTC-Derivate, zentrale Gegenparteien und Transaktionsregister;
- „Ermittlungstag“ der einem Übermittlungstag unmittelbar vorhergehende Geschäftstag;
- „Ermittlungszeitpunkt“ der in Nr. 8 Abs. 1 vereinbarte Zeitpunkt und, mangels einer solchen Vereinbarung, der Zeitpunkt des Geschäftsschlusses von Banken in Frankfurt am Main, jeweils am Ermittlungstag;
- „Finanzielle Gegenpartei“ Unternehmen im Sinne des Artikel 2 Nr. 8 EMIR;
- „Geschäftstag“ jeder Tag, an dem die Banken an jedem der in Nr. 8 Abs. 2 vereinbarten Finanzplätze für Geschäfte, einschließlich des Handels in Fremdwährungen und der Entgegennahme von Fremdwährungseinlagen, geöffnet sind (mit Ausnahme des Samstags und des Sonntags);
- „Nichtfinanzielle Gegenparteien“ Unternehmen im Sinne des Artikel 2 Nr. 9 EMIR;

1 Declaration on the account holder's status

- (1) In addition to the provisions set forth in the master agreement, the parties agree upon the following terms and conditions to meet specific requirements arising from the EMIR. These terms and conditions will not apply to transactions covered by the clearing master agreement or any other agreement on settling transactions via a central counterparty (CCP).
- (2) If the parties have already agreed upon an EMIR annex for the master agreement, such annex is replaced by this annex.

2 Definitions

For the purposes of this annex:

- „Clearing Obligation“ means the obligation under Article 4(1), Article 4a(2) or Article 10(2) EMIR to have certain Transactions cleared through a central counterparty authorised under Article 14 EMIR or recognised under Article 25 EMIR;
- „EMIR“ means Regulation (EU) No. 648/2012 of the European Parliament and of the Council of 4 July 2012 on OTC derivatives, central counterparties and trade repositories;
- „Determination Date“ means the Business Day immediately preceding a Transfer Date;
- „Determination Time“ means the time agreed in Clause 8(1), or, in the absence of such an agreement, the close of business of banks in Frankfurt am Main/Germany, on each Determination Date;
- „Financial Counterparty“ means an undertaking within the meaning of Article 2(8) EMIR;
- „Business Day“ means a day (other than a Saturday or Sunday) on which banks are open for business, including trades in foreign currencies and the acceptance of foreign currency deposits, at each of the Financial Centres agreed in Clause 8(2);
- „Non-Financial Counterparty“ means an undertaking within the meaning of Article 2(9) EMIR;

„Portfoliodaten“ die Bedingungen, die für die Bewertung oder die Abwicklung eines Einzelabschlusses von Bedeutung sind; dazu können die Referenznummer, das Abschlussdatum, das Anfangsdatum, das Enddatum, der Bezugsbetrag, der Berechnungszeitraum, die Geschäftstagekonvention, die Art der Abwicklung, die Bezugsgrößen und die Zahlungs- und Abwicklungstermine zählen;

„Portfoliodatenabgleichtag“

- A) falls der Vertragspartner entweder eine Nichtfinanzielle Gegenpartei ist, die der Clearingpflicht unterliegt, oder eine Finanzielle Gegenpartei ist, und zwischen den Parteien
- a) mindestens 500 Einzelabschlüsse ausstehen, jeder Geschäftstag;
 - b) mehr als 50 und weniger als 500 Einzelabschlüsse ausstehen, der in Nr. 8 Abs. 3 Buchstabe a) bestimmte Tag einer jeden Woche und, falls dieser kein Geschäftstag ist, der unmittelbar folgende Geschäftstag;
 - c) 50 oder weniger Einzelabschlüsse ausstehen, der in Nr. 8 Abs. 3 Buchstabe b) bestimmte Tag eines Quartals und, falls dieser kein Geschäftstag ist, der unmittelbar folgende Geschäftstag;
- B) falls der Vertragspartner eine Nichtfinanzielle Gegenpartei ist, die nicht der Clearingpflicht unterliegt und zwischen den Parteien
- a) mehr als 100 Einzelabschlüsse ausstehen, der in Nr. 8 Abs. 3 Buchstabe b) bestimmte Tag eines Quartals und, falls dieser kein Geschäftstag ist, der unmittelbar folgende Geschäftstag;
 - b) 100 oder weniger Einzelabschlüsse ausstehen, der in Nr. 8 Abs. 3 Buchstabe c) bestimmte Tag eines Jahres und, falls dieser kein Geschäftstag ist, der unmittelbar folgende Geschäftstag;

„Portfoliodatenübermittler“ die in Nr. 8 Abs. 4 vereinbarte Partei oder die vereinbarten Parteien und, mangels einer solchen Vereinbarung, die Bank;

„Übermittlungstag“ der einem Portfoliodatenabgleichtag unmittelbar vorhergehende Geschäftstag;

„Übermittlungszeitpunkt“ die in Nr. 8 Abs. 5 vereinbarte Uhrzeit und, mangels einer solchen Vereinbarung, der Zeitpunkt des Geschäftsschlusses von Banken in Frankfurt am Main, jeweils am Übermittlungstag;

„Verordnung Nr. 149/2013“ die Delegierte Verordnung (EU) Nr. 149/2013 der Kommission vom 19. Dezember 2012 zur Ergänzung der EMIR und

„Wert“ der am Ermittlungstag zum Ermittlungszeitpunkt auf Basis von aktuellen Marktpreisen, oder, soweit die Marktbedingungen eine Bewertung zu Marktpreisen nicht zulassen, auf Basis von Modellpreisen ermittelte Wert eines Einzelabschlusses.

3. Clearingstatus des Vertragspartners

- (1) Um die Anforderungen aus EMIR und der Verordnung Nr. 149/2013 zu erfüllen, ist es erforderlich festzustellen, ob der Vertragspartner der Clearingpflicht unterliegt oder nicht („Clearingstatus“). Die Feststellung des Clearingstatus erfolgt entweder durch Zusicherung des Vertragspartners in Nr. 10 Abs. 1 oder mittels eines gesonderten Verfahrens.
- (2) Ändert sich der in Nr. 10 Abs. 1 zugesicherte Clearingstatus, wird der Vertragspartner diese Änderung und seinen neuen Clearingstatus der Bank unverzüglich mitteilen. Die Mitteilung erfolgt an die in Nr. 10 Abs. 2 angegebene Stelle.
- (3) Erfolgt die Feststellung des Clearingstatus in einem gesonderten Verfahren und ändert sich der im Rahmen dieses Verfahrens festgestellte Clearingstatus, wird der Vertragspartner diese Änderung und seinen neuen Clearingstatus der Bank an die für diesen Fall benannte Stelle mitteilen.
- (4) Mitteilungen nach Absatz 2 und 3 erfolgen in Textform.

„Portfolio Data“ means the conditions which are significant for the valuation or settlement of a Transaction; such data may include the reference number, the Transaction date, the start date, the end date, the reference amount, the calculation period, the business day convention, the settlement type, the reference values, and the payment and settlement dates;

„Portfolio Reconciliation Date“

- A) In the event that the Contracting Party is either a Non-Financial Counterparty which is subject to the Clearing Obligation or is a Financial Counterparty, and
- a) where 500 or more Transactions are outstanding between the parties: on each Business Day;
 - b) where more than 50 but less than 500 Transactions are outstanding between the parties: once per week on the day determined in Clause 8(3)a), or, if the day so determined is not a Business Day, the Portfolio Reconciliation Date will be the immediately following Business Day;
 - c) where 50 or less Transactions are outstanding between the parties: once per quarter on the day determined in Clause 8(3)b), or, if the day so determined is not a Business Day, the Portfolio Reconciliation Date will be the immediately following Business Day;
- B) In the event that the Contracting Party is a Non-Financial Counterparty which is not subject to the Clearing Obligation, and
- a) where more than 100 Transactions are outstanding between the parties: once per quarter on the day determined in Clause 8(3)b), or, if the day so determined is not a Business Day, the Portfolio Reconciliation Date will be the immediately following Business Day;
 - b) where 100 or less Transactions are outstanding between the parties: once per year on the day determined in Clause 8(3)c), or, if the day so determined is not a Business Day, the Portfolio Reconciliation Date will be the immediately following Business Day;

„Portfolio Data Transferor“ means the party or parties agreed in Clause 8(4) or, in the absence of such an agreement, the Bank;

„Transfer Date“ means the Business Day immediately preceding the Portfolio Reconciliation Date;

„Transfer Time“ means the time agreed in Clause 8(5), or, in the absence of such an agreement, the close of business of banks in Frankfurt am Main/Germany, on each Transfer Date;

„Regulation No. 149/2013“ means the Commission Delegated Regulation No. 149/2013 of 19 December 2012 supplementing the EMIR, and

„Value“ means the value of a Transaction determined on the Determination Date at the Determination Time on the basis of current market prices, or, to the extent to which market conditions do not permit a valuation on the basis of market prices, the value of a Transaction determined on the basis of model prices.

3 Contracting Party's Clearing Status

- (1) To meet the requirements arising from the EMIR and from Regulation No. 149/2013, it is necessary to determine whether the Contracting Party is subject to the Clearing Obligation or not („Clearing Status“). The Clearing Status is either determined by means of the Contracting Party's representation in Clause 10(1) or by means of a separate procedure.
- (2) Where the Clearing Status as represented under Clause 10(1) changes, the Contracting Party will notify the Bank of such change and their new Clearing Status without undue delay. The notification will be made to the address specified in Clause 10(2).
- (3) Where the Clearing Status is determined in a separate procedure and the Clearing Status determined in such a procedure changes, the Contracting Party will notify the Bank of such a change and the new Clearing Status to the address indicated for this purpose.
- (4) Notifications pursuant to Sub-clauses 2 and 3 will be made in text form.

4. Meldepflichten

- (1) Die Bank unterliegt der Meldepflicht gemäß Artikel 9 EMIR. Die Bank ist berechtigt, Dritte mit der Ausführung der Meldung zu beauftragen.
- (2) Unterliegt der Vertragspartner ebenfalls der Meldepflicht gemäß Artikel 9 EMIR, gilt Absatz 1 entsprechend. Wünscht der Vertragspartner die Meldung an die Bank zu delegieren, bedarf es hierzu einer gesonderten Vereinbarung mit der Bank.
- (3) Handelt es sich beim Vertragspartner um eine Nichtfinanzielle Gegenpartei, die nicht der Clearingpflicht unterliegt, und hat der Vertragspartner der unter Nr. 10 Abs. 2 angegebenen Stelle der Bank nichts anderes mitgeteilt, wird die Bank die Meldungen für den Vertragspartner gemäß ihrer gesetzlichen Pflichten ab deren Inkrafttreten ausführen.
- (4) Die Parteien verpflichten sich, alle erforderlichen Maßnahmen zu treffen, damit die jeweils andere Partei ihrer Meldepflicht nachkommen kann. Sofern die Bank Meldungen gemäß Abs. 3 ausführt, wird der Vertragspartner der Bank die zur Erfüllung der Meldepflichten erforderlichen Einzelheiten, welche der Bank üblicherweise nicht vorliegen, zur Verfügung stellen. Der Vertragspartner ist für die Richtigkeit und Aktualität dieser Einzelheiten verantwortlich.

5. Rechtzeitige Bestätigung

Die Parteien stellen jeweils sicher, dass jeder Einzelabschluss spätestens bis zum Ende des in Artikel 12 der Verordnung Nr. 149/2013 benannten Tages bestätigt wird.

6. Abgleich der Portfoliodaten

- (1) Für die Zwecke des nach Artikel 13 der Verordnung Nr. 149/2013 erforderlichen Abgleichs von Portfoliodaten wird der Portfoliodatenübermittler der anderen Partei an jedem Übermittlungstag – spätestens bis zum Übermittlungszeitpunkt – die Portfoliodaten und, sofern der Portfoliodatenübermittler gemäß Artikel 11 Abs. 2 EMIR zur Ermittlung des Wertes verpflichtet ist, den Wert des Einzelabschlusses übermitteln. Die andere Partei wird die ihr übermittelten Daten mit den eigenen Daten abgleichen.
- (2) Jede Partei ist berechtigt, Dritte mit der Vornahme der nach Absatz 1 erforderlichen Handlungen zu beauftragen. Macht eine Partei hiervon Gebrauch, ist der Portfoliodatenübermittler verpflichtet und berechtigt, die in Absatz 1 genannten Daten unmittelbar an den Dritten zu übermitteln. Hat die andere Partei Zweifel an der Zuverlässigkeit oder an der erforderlichen Qualifikation des Dritten oder ist die Einschaltung des Dritten für die andere Partei mit unzumutbarem Aufwand verbunden oder kann die andere Partei ein anderes berechtigtes Interesse geltend machen, kann sie der Übermittlung der in Absatz 1 genannten Daten an den Dritten widersprechen.
- (3) Stellt eine Partei fest, dass einzelne Portfoliodaten nicht miteinander übereinstimmen oder will sie einem nach Absatz 1 übermittelten Wert widersprechen, wird sie dies der anderen Partei unter Angabe der abweichenden Daten unverzüglich mitteilen.

4 Reporting obligations

- (1) *The Bank is subject to the reporting obligation under Article 9 EMIR. The Bank is entitled to engage third parties in the reporting process.*
- (2) *Sub-Clause 1 will apply mutatis mutandis where the Contracting Party is also subject to a reporting obligation in accordance with Article 9 EMIR. A separate agreement must be entered into with the Bank should the Contracting Party wish to delegate its reporting to the Bank.*
- (3) *If the Contracting Party is a Non-Financial Counterparty which is not subject to the Clearing Obligation, and if the Contracting Party has not otherwise notified the Bank as agreed under Clause 10(2), the Bank will perform the reporting for the Contracting Party in accordance with its statutory obligations from their date of entry into force.*
- (4) *The parties agree to take all necessary measures to enable the other party to comply with its reporting obligation. Where the Bank performs the reporting as set forth in Sub-section 3, the Contracting Party will provide the Bank with the details which the Bank typically does not have but are required to comply with the reporting obligations. The Contracting Party will be responsible for the correctness and up-to-dateness of such details.*

5 Timely confirmation

The Parties will ensure that each Transaction will be confirmed no later than by the end of the relevant day referred to in Article 12 of Regulation No. 149/2013.

6 Portfolio data reconciliation

- (1) *For the purpose of reconciling portfolio data as required under Article 13 of Regulation No. 149/2013, the Portfolio Data Transferor will, on each Transfer Date, transfer – by no later than the Transfer Time – the Portfolio Data to the other party, and, where the Portfolio Data Transferor is obliged to determine the Value in accordance with Article 11(2) EMIR, also the Value of the Transactions. The other party will reconcile the data received with their own data.*
- (2) *Each party is entitled to engage third parties to perform the activities required under Sub-clause 1. If a party exercises this right, the Portfolio Data Transferor is obliged and entitled to transfer the data set forth in Sub-clause 1 directly to such third party. Where the other party has doubts regarding the reliability or necessary qualification of the third party, or where the involvement of the third party imposes an unreasonable burden on the other party, or where the other party can claim another legitimate interest, the other party may object to the transfer of the data referred to in Sub-clause 1 to such third party.*
- (3) *If a party detects a discrepancy with regard to individual portfolio data or where a party wishes to object to the Value transferred in accordance with Sub-clause 1, such party will promptly notify the other party, indicating the divergent data*

(4) Die Parteien werden versuchen, innerhalb von fünf Geschäftstagen nach Zugang der Mitteilung gemäß Absatz 3 die Unstimmigkeit einvernehmlich beizulegen. Dazu werden die Parteien nach ihrer Auffassung geeignete parteiinterne Maßnahmen ergreifen sowie im gemeinsamen Austausch mit der anderen Partei einen Klärungsversuch unternehmen. Jede Partei ist zur Mitwirkung an der Aufklärung und gegebenenfalls zur Überlassung von zur Klärung dienlichen Informationen verpflichtet. Die Parteien verpflichten sich, angemessene Maßnahmen zu treffen, um sicherzustellen, dass diese als vertraulich geltenden Informationen ohne Einwilligung der anderen Partei keinem Dritten zugänglich gemacht werden. Hiervon ausgenommen sind Dritte, denen eine Partei zur Auskunft aufgrund gesetzlicher Bestimmungen, hoheitlicher Auskunftersuchen, Weisungen oder Anordnungen von Gerichten, Aufsichtsbehörden oder vergleichbaren Einrichtungen verpflichtet ist oder Dritte, die den Zugang zu den vertraulichen Informationen und ihrer Auswertung im Rahmen dieses Anhangs im Zusammenhang mit einem Klärungsversuch benötigen, sofern sie von der jeweiligen Partei auf die Vertraulichkeit der Informationen sowie die Zwecke, für die die vertraulichen Informationen genutzt werden dürfen, hingewiesen wurden.

7. Streitbeilegungsverfahren

- (1) Kann eine Unstimmigkeit nicht innerhalb der in Nr. 6 Abs. 4 genannten Frist beigelegt werden, gelten die nachfolgenden Absätze 2 und 3.
- (2) Im Fall einer die Bewertung betreffenden Unstimmigkeit wird die Bank den strittigen Teil, bezogen auf den aktuellsten Portfolio datenabgleichtag neu bewerten. Die Neubewertung erfolgt auf der Grundlage des arithmetischen Mittels von Quotierungen für entsprechende Geschäfte und anhand von Mittelkursen. Die Bank holt hierzu Quotierungen von vier führenden Marktteilnehmern als Referenzbanken ein. Wenn keine vier Quotierungen erhältlich sind, können auch weniger Quotierungen verwendet werden. Sollten keine Quotierungen erhältlich sein, gilt die von der Bank ursprünglich festgestellte Bewertung. Die Bank wird der anderen Partei das Ergebnis der Neubewertung am gleichen Tag bis spätestens 16.00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main) in Textform mitteilen.
- (3) Im Fall einer nicht die Bewertung betreffenden Unstimmigkeit werden die Parteien diesen Einzelabschluss einem für die Streitbeilegung vorgesehenen internen Eskalationsprozess zuführen.
- (4) Haben die Parteien einen oder mehrere Besicherungsanhänge zum Rahmenvertrag vereinbart und ist eine Partei mit den Feststellungen der im jeweiligen Besicherungsanhang festgelegten Berechnungsstelle hinsichtlich der Bewertung von Einzelabschlüssen nicht einverstanden, gelten die Regelungen des jeweils maßgeblichen Besicherungsanhangs.

(4) The parties will endeavour to resolve such discrepancy amicably within five Business Days following the receipt of the notification in accordance with Sub-clause 3. To this end, the parties will take such internal measures which they deem appropriate and enter into an exchange of views with the other party in order to attempt to clarify the matter. Each party is obliged to cooperate in such a clarification process, and, if necessary, provide appropriate information relevant for clarification purposes. The parties agree to take appropriate measures in order to ensure that such information, which is deemed confidential, is not disclosed to any third parties without the other party's consent. This will not apply in the event that a party is under an obligation to disclose information to a third party on the basis of legal requirements, official information requests, orders or instructions by courts, regulatory authorities or similar entities, or where third parties require access to such confidential information and the analysis thereof within the scope of this annex in connection with an attempt to clarify the matter, provided that the relevant party has notified such third party of the confidential nature of the information and the purposes for which such confidential information may be used.

7 Dispute resolution

- (1) The following Sub-clauses 2 and 3 will apply in the event that a discrepancy cannot be resolved within the time limit set forth in Clause 6(4).*
- (2) (In the case of a discrepancy regarding the valuation, the Bank will revalue the disputed portion with respect to the most current Portfolio Reconciliation Date. The revaluation will be made on the basis of the arithmetic mean of quotations obtained for corresponding transactions and on the basis of average prices. For this purpose, the Bank will obtain quotations from four leading market participants as reference banks. If four quotations cannot be obtained, also a lower number of quotations can be taken into consideration. If no quotations can be obtained, the valuation initially determined by the Bank will apply. The Bank will inform the other party of the result of the revaluation on the same day by no later than 4 p.m. (local time Frankfurt am Main/Germany) in text form.*
- (3) In the event of a discrepancy which does not relate to the valuation, the relevant Transaction will be referred by the parties to an internal escalation procedure intended for dispute resolution.*
- (4) If the parties have entered into one or more collateral annexes to the master agreement and where a party disagrees with the determinations of the valuation agent agreed in the relevant collateral annex made in relation to the valuation of Transactions, the provisions of the relevant collateral annex will apply.*

8. Individualvereinbarungen

(1) „Ermittlungszeitpunkt“ ist:

siehe Absatz (6)

(2) „Finanzplätze“ sind:

München

(3) „Portfoliodatenabgleichtag“ ist im Falle eines

a) wöchentlichen Abgleichs:

-

b) vierteljährlichen Abgleichs:

siehe Absatz (6)

c) jährlichen Abgleichs:

siehe Absatz (6)

(4) „Portfoliodatenübermittler“

ist die Bank

ist der Vertragspartner

sind der Vertragspartner und die Bank

(5) „Übermittlungszeitpunkt“ ist:

siehe Absatz (6)

(6) Weitere Individualvereinbarungen

- Ergänzend zur Nr. 1 dieses Anhangs vereinbaren die Parteien zur Umsetzung der Anforderungen der EMIR die Anwendung dieses Anhangs auch auf solche OTC-Derivatekontrakte im Sinne der EMIR, die aufgrund einer anderen vertraglichen Vereinbarung zwischen den Parteien abgeschlossen wurden und nicht in ein Abwicklungssystem einer zentralen Gegenpartei einbezogen sind. Der Begriff Einzelabschluss bezeichnet in diesem Fall den betreffenden Geschäftsabschluss unter dieser anderen vertraglichen Vereinbarung.
- Abweichend von Nr. 6 des EMIR-Anhangs gilt für die Durchführung des jährlichen bzw. vierteljährlichen Portfolioabgleichs Folgendes: Die Portfoliodaten werden – bei jährlichem Portfolioabgleich – von der Bank jeweils zum Ende des Geschäftstags der Bank am 30.11. jedes Kalenderjahrs ermittelt. Bei vierteljährlichem Abgleich erfolgt die Ermittlung durch die Bank jeweils zum 28.2., 31.5., 30.8. und 30.11. In allen Fällen übermittelt die Bank dem Vertragspartner die Portfoliodaten innerhalb von 10 Geschäftstagen. Der Vertragspartner ist verpflichtet, die Portfoliodaten unverzüglich mit den eigenen Daten abzugleichen und Abweichungen mitzuteilen. Sollte einer der vorgenannten Stichtage bzw. Termine auf einen Tag fallen, der kein Geschäftstag der Bank ist, so bezieht sich die Regelung auf den jeweils folgenden Geschäftstag.

8 Individual agreements

(1) „Determination Time“ is:

see Section (6)

(2) „Financial Centres“ are:

München

(3) „Portfolio Reconciliation Date“ is

a) in the case of weekly reconciliation:

-

b) in the case of quarterly reconciliation:

see Section (6)

c) in the case of yearly reconciliation:

see Section (6)

(4) „Portfolio Data Transferor(s)“

is the Bank

is the Contracting Party

are the Contracting Party and the Bank

(5) „Transfer Time“ is:

see Section (6)

(6) Further individual agreements

- In addition to Clause 1 of this annex, the Parties agree – in order to implement the EMIR requirements – to apply this annex to such OTC derivative contracts within the meaning of the EMIR, which have been entered into by the parties due to another contractual agreement and are not integrated into a settlement system of a Central Counterparty. In this case, the term Transaction means the relevant transaction under that other contractual agreement.
- By way of derogation from Clause 6 of the EMIR Annex, the following applies to the conduct of the annual or quarterly portfolio reconciliation: Where annual reconciliation has been agreed, the Bank will determine the Portfolio Data before the end of the Bank's close of business on 30 November of each calendar year. In the case of quarterly reconciliation, the determination will be made by the Bank as of 28 February, 31 May, 30 August and 30 November. In all cases, the Bank will transfer the Portfolio Data to the Contracting Party within ten (10) Business Days. The Contracting Party is obliged to reconcile the Portfolio Data with their own data and communicate deviations without undue delay. Should any of the aforementioned due dates or dates fall on a day which is not a Business Day of the Bank, then the regulation will relate to the following Business Day.

9. Zustimmung zu Meldungen nach Artikel 9 EMIR bei Vertragspartnern aus Drittstaaten

Ist der Vertragspartner nicht in der Europäischen Union ansässig, gilt folgendes: Die Parteien stimmen hiermit der Übermittlung von Informationen in dem Umfang zu, wie er erforderlich ist, um die Meldepflicht nach Artikel 9 EMIR zu erfüllen. Die Übermittlung von Informationen beinhaltet die Offenlegung von Daten des Einzelabschlusses einschließlich der Portfoliodaten, des für den Einzelabschluss ermittelten Wertes, der für den Einzelabschluss gestellten Sicherheiten und der Identität der Parteien. Die Offenlegung erfolgt gegenüber einem Transaktionsregister oder, falls ein solches nicht verfügbar ist, der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA) oder, sofern die Parteien die Ausführung der Meldung gemäß Nr. 4 Abs. 1 oder 2 an einen Dritten delegiert haben, diesem Dritten. Das Transaktionsregister oder die ESMA wird die Informationen nationalen Aufsichtsbehörden zur Verfügung stellen, zu denen auch Aufsichtsbehörden in Drittstaaten gehören, deren Recht nicht notwendigerweise einen im Vergleich zu Deutschland gleichwertigen Schutz personenbezogener Daten bietet. Soweit einschlägig, befreien sich die Parteien im vorstehend genannten Umfang auch vom Bankgeheimnis.

10. Zusicherung des Clearingstatus

- (1) Der Vertragspartner sichert zu,
- a) nicht der Clearingpflicht zu unterliegen.
 - b) der Clearingpflicht für alle Derivatekategorien zu unterliegen.
 - c) der Clearingpflicht für folgende Derivatekategorien zu unterliegen:
 - i) Kreditderivate
 - ii) Aktienderivate
 - iii) Zinsderivate
 - iv) Devisenderivate
 - v) Warenderivate

(2) Die Mitteilung nach Nr. 3 Absatz 2 ist an folgende Adresse zu richten:

9 Consent to reporting under Article 9 EMIR in the case of contracting parties from third countries

The following will apply where a Contracting Party is not domiciled within the European Union: The parties hereby consent to the transfer of information to the extent required in order to comply with the reporting obligation in accordance with Article 9 EMIR. Such transfer of information will involve the disclosure of Transaction data, including the Portfolio Data, the Value determined for the Transaction, the collateral provided for the Transaction and the identity of the parties. The disclosure is made to a trade repository or, where such a trade repository is not available, to the European Securities and Markets Authority (ESMA) or, where the parties have delegated the reporting duties to a third party in accordance with Clause 4(1) or (2), to such third party. The trade repository or ESMA may make the information available to national supervisory authorities; this may include supervisory authorities in third countries, the laws of which may not necessarily provide protection of personal data comparable to the level of protection provided in Germany. To the extent applicable and for the purposes described above, the parties release each other from any banking secrecy requirements.

10 Clearing Status representation

- (1) The Contracting Party represents that:
- a) it is not to be subject to the Clearing Obligation.
 - b) it is subject to the Clearing Obligation for all classes of derivatives.
 - c) it is subject to the Clearing Obligation for the following classes of derivatives:
 - i) credit derivatives
 - ii) equity derivatives
 - iii) interest rate derivatives
 - iv) foreign currency derivatives
 - v) commodity derivatives

(2) The notification pursuant to Clause 3(2) is to be sent to the following address:

Unterschrift(en) des Vertragspartners | Signature(s) on behalf of the Contracting Party

Ort | Place

X

Unterschrift des ersten Depot-/Kontoinhabers/des gesetzlichen Vertreters |
Signature of the first (securities) account holder/of the legal representative

Datum | Date

X

Unterschrift des zweiten Depot-/Kontoinhabers/des gesetzlichen Vertreters |
Signature of the second (securities) account holder/of the legal representative

Unterschrift(en) der Bank | Signature(s) on behalf of the Bank

X

Unterschrift der Bank | Bank's signature